

Protokoll der Schulkonferenz am 19.6.2013

1. Begrüßung

Herr Gallowsky begrüßt die Anwesenden. Er bittet um die Erweiterung der Tagesordnung um die Punkte 7. „Waffelbacken“ und 8. „Schulentwicklungstage“, wodurch sich der Punkt „Fragen der Eltern“ auf 9. verschieben würde. Der Änderungswunsch wird einstimmig angenommen.

2. Verlesen und Genehmigung des Protokolls

Das von Frau Scheffler verfasste Protokoll der Schulkonferenz am 29.1.2013 wird von Frau Nehlsen verlesen und einstimmig angenommen.

3. Bericht des Schulleiters

Herr Gallowsky berichtet, dass sich zur Zeit 120 Schüler an der Gruber Schule befinden, sowie 7 Lehrer und eine Förderschullehrerin. Das letzte Halbjahr sei weniger von Höhepunkten als vielmehr von intensiver Unterrichtsarbeit geprägt gewesen.

Der neue 1. Vorsitzende im Schulverein ist Tim Schwardt.

Mit der Schulfesttombola wurden 632 Euro erwirtschaftet.

Über Baumaßnahmen wird berichtet, dass das Dach des Jugendtreffs erneuert wurde, dass die Feuerschutztüren modernisiert werden und dass die Türdurchbrüche zwischen den Klassen während der Herbstferien erfolgen sollen.

Die Schülerzahl wird im kommenden Schuljahr etwa gleich sein, da den 26 Abgängern 27 Einschüler gegenüberstehen.

Die neue Lehramtsanwärterin Frau Damann wird mit den Fächern Deutsch und HSU ihre Ausbildung hier aufnehmen.

Die neue Stelle der Schulsozialarbeiterin wird Frau Ulrike Radden bekleiden.

Außerdem werden 2 Praktikanten der Erzieherischeule Lensahn während der ersten 20 Wochen an unserer Schule arbeiten.

Die Klassenleitungen verteilen sich wie folgt:

1 a und b - Frau Nehlsen

2a - Frau Schönefeld

2b - Herr Gallowsky

3a - Frau Linde

3b - Frau Scheffler

4a - Frau Reimers

4b - Frau Sagawe

4. Bericht der Schulelternbeiratsvorsitzenden

Frau Siems berichtet unter anderem, dass etwa 700 Euro beim Schulfest wurden.

Mit herzlichen Worten und Danksagungen verabschiedet sich Frau Siems aus ihrem Amt, für das im nächsten Schuljahr ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin gewählt werden wird.

5. Bewegliche Ferientage

Mit 10 Stimmen werden die beweglichen Ferientage für folgende Daten festgelegt: 3.2., 3.3. und 4.3.2014.

1 Stimme entfällt auf den 26.,27.,28.5.

Es gibt eine Enthaltung.

6. Zahnprophylaxe

Nachdem dieses Projekt in der Elternschaft aller Klassen diskutiert worden war, wird die Durchführung an unserer Schule abgelehnt.

(10 Gegenstimmen, 1 Jastimme, 1 Enthaltung)

7. Waffelbacken

Zur Entscheidungsfindung über das "Waffelbacken" wird der Antrag des Schulelternbeirats verlesen. Bei der Abstimmung entfallen 3 Stimmen auf das ausschließlich „gesunde Waffelbacken“ und 7 Stimmen auf das „herkömmliche Waffelbacken“ einschließlich aller anderen Alternativen. Es gibt 2 Enthaltungen.

8. Schulentwicklungstage

2 Schulentwicklungstage zum Thema Unterrichtsentwicklung unter Leitung eines Moderators vom IQSH sollen nach Vorstellung der Lehrer im Anschluss an die Herbstferien am 21. und 22.10.2013 stattfinden. Dafür gibt es 11 Jastimmen und eine Gegenstimme.

9. Fragen der Eltern

Frau S. stellt die Frage, ob der Anspruch auf eine „gesunde Schule“ wie im Schulprogramm formuliert noch gerechtfertigt ist, nachdem das Projekt Zahnprophylaxe und das ausschließlich gesunde Waffelbacken abgelehnt wurden.

Als Zielformulierung solle es auf jeden Fall bestehen bleiben, außerdem gebe es abgesehen von den oben genannten 2 Punkten einige Beispiele, die für die Hinarbeitung an unserer Schule zu diesem großen Ziel zeugen.

Frau P. gibt zu bedenken, ob die Geschenke an die Kinder beim Schulfest noch zeitgemäß sind, indem sie Freude auslösen oder ob sie aus Gründen der Konsumüberschüttung eingestellt werden sollten. Nach lebhaftem Gespräch wird beschlossen, dieses Thema auf der nächsten Schulkonferenz wieder aufzugreifen.

Bevor Herr Gallowsky die Konferenz schließt, ergreift Bürgermeister Stoldt das Wort, indem er kurz die nun anstehenden

Baumaßnahmen erwähnt und sich zufrieden über das schöne Schulfest äußert.